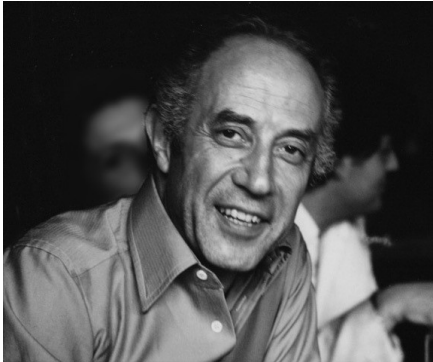


DOKU+      MOVALUX  
Re-Edition  
G. F. Legler  
1947/1952



Die MOVALUX Stehleuchte als Teil der DOKU+ Kollektion entstand aus einer Anfrage der Familie Legler die Leuchte als Re-Edition in Serie zu produzieren. Aufgrund der Idee und Zusammenarbeit des Schweizer Designers Jörg Boner und des Unternehmers Thomas Schätti, Schweizer Design Klassiker und Entwürfe in die neue Kollektion aufzunehmen, ergab dies den Start der Zusammenarbeit.

Gian Franco Legler, \* 1922 in Ponte San Pietro, Italien; † 2015 in Zürich, war ein Schweizer Innenarchitekt und Designer. Er interessierte sich früh für Industriedesign und ging nach seinem Architektur-, und Maschinenbaustudium an der ETH Zürich 1951 in die USA um am Bostoner Massachusetts Institute of Technology "Plastics and Fiber Technology" zu studieren. Nach seiner Selbstständigkeit in Chicago kehrte er 1963 zurück nach Zürich und gründete ein Design-, Innenarchitektur- und Architekturbüro.

Einer seiner wichtigsten Entwürfe ist der *Basket Chair 1951*, welcher er für ein Restaurant in seinem Heimatdorf Locate entwarf. Nur zwei Jahre später wurde der Stuhl vom Museum of Modern Art New York mit dem Good Design Award ausgezeichnet und wird seit 2012 als Re-Edition in verschiedenen Materialien und Farben hergestellt.

Im Jahr 1947 entwarf Gian Franco Legler in den Semesterferien während seines Architekturstudiums in Zürich das erste Modell *Movolux*, eine der ersten voll ausbalancierten Stehlampen. Sie wurde zur Movalux weiterentwickelt und von der italienischen Leuchtenfabrik Arredoluce bis 1986 hergestellt. Die Leuchte fand im Jahr 2024 als detailgenaue Re-Edition ihren Weg in die DOKU+ Kollektion von SCHÄTTI.

Quellenangaben: ZHdK Zürich, wiki.org  
Fotocredit: Archiv Meaulness&Legler